

Bärbel Hausberg und Silvia Schreiner

# Zwergenmätz und der Riesenschatz

Ein **Ideenhandbuch** zur Förderung  
der phonologischen Bewusstheit  
mit Reimen, Silben und Anlauten

Für Eltern, Erzieher und Lehrer  
und für Kinder ab 4 Jahren



**ProLog**

## Inhaltsverzeichnis

- 5 Einführung
- 8 Lausch doch mal!
- 11 Komm mit ins Reimeland!
- 25 Komm mit ins Klatscheland!
- 35 Komm mit ins Wortanfangfindeland!
- 42 Allerlei Buchstabenschätze
- 46 Kopiervorlagen



## Tipp:

Die Spiele, an denen viele Kinder teilnehmen können, eignen sich gut für Kindergeburtstage. Warum nicht mal ein Lauschest feiern?

Schön ist eigentlich  
alles, was man mit  
Liebe wahrnimmt.

(Christian Morgenstern)

## Lausch doch mal!

Das gute Hören (auditive Wahrnehmung) ist eine wichtige Voraussetzung für das Erkennen von Reimen, Silben und Wortanfängen. Die Entschlüsselung von Sprache erfordert genaues Zuhören und die Fähigkeit, Laute und Sprachmelodie wahrzunehmen und dann zu unterscheiden. Die akustische Unterscheidungsfähigkeit, die auch zur phonologischen Bewusstheit beiträgt, ist eine wichtige Grundlage für den späteren Lese- und Schreiblernprozess.

### Lauschen, horchen, innehalten ...

... können Sie mit den Kindern in vielen alltäglichen Situationen. »Was kannst du hören?« – »Woher kommt das Geräusch?« – »Klingt es laut oder leise?«

Ein positiver Nebeneffekt ist das Ruhe- und Entspannungsgefühl, das sich bei diesen Übungen einstellt und das auch uns Erwachsenen gut tut!

### Eine kleine Wortsammlung zum Thema »Hören«:

Abhören, anhören, hinhören, mithören, umhören, verhören, weghören, gehören, etwas zu hören bekommen, etwas von sich hören lassen, das Gras wachsen hören, die Flöhe husten hören, einmal etwas Anderes hören und sehen...



Bevor es losgeht, musst du  
erst mal üben, richtig zu hören.

### Die Zaubermusik

**Material:** Triangel, weitere Instrumente

**So geht's:** Die Kinder bewegen sich im Raum. Spielt der Spielleiter die Triangel, setzen sie sich hin. Nach und nach werden noch andere Instrumente eingesetzt, bei deren Erklingen die Kinder andere Bewegungen ausführen sollen. Diese können vorher gemeinsam verabredet werden.

### Lausch doch mal!

**Material:** Schüssel, Kugel (Murmel, Holzperle oder Erbse)

**So geht's:** Die Kinder sitzen im Kreis. Der Spielleiter lässt in einer Schüssel die Kugel (Murmel, Holzperle oder Erbse) kreisen. Die Kinder heben den Arm hoch und lassen ihn erst wieder sinken, wenn der Ton verklungen ist.